

FERNWARTUNG VON SIEMENS SPS S7-1200 VIA MOBILFUNK-ROUTER

HÖHEPUNKTE

- ✔ [High Systems Electromechanics](#) ist ein Integrator mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten, der IoT-Lösungen aus einer Hand in Bereichen wie Industrieautomation, Solarenergie, Wasseraufbereitung und Sicherheit anbietet.
- ✔ Das Unternehmen stand vor der Herausforderung, eine Fernverwaltung über seine Siemens SPS S7-1200-Steuerungen zu realisieren, wusste aber, dass APN-SIM-Karten und öffentliche IPs nicht in Frage kamen.
- ✔ Unser Mobilfunk-Router RUT200 und das RMS-Duo schafften Abhilfe und ermöglichten eine einfache und kostengünstige Fernverwaltung und -überwachung über VPN-Tunnel.

DIE HERAUSFORDERUNG - KOSTSPIELIGE FERNVERWALTUNG

Die Fernverwaltung von IoT-Lösungen verändert die Art und Weise, wie sie funktionieren und wie wir mit ihnen interagieren, grundlegend und führt zu einem fundamentalen Wandel in den meisten Branchen. Durch die Automatisierung von Routineaufgaben, die [Einrichtung von Ferndiagnosen](#) und den Zugang zu IoT-Geräten, ohne sich physisch vor Ort befinden zu müssen, erhöht die Fernverwaltung die Effizienz und den Komfort.

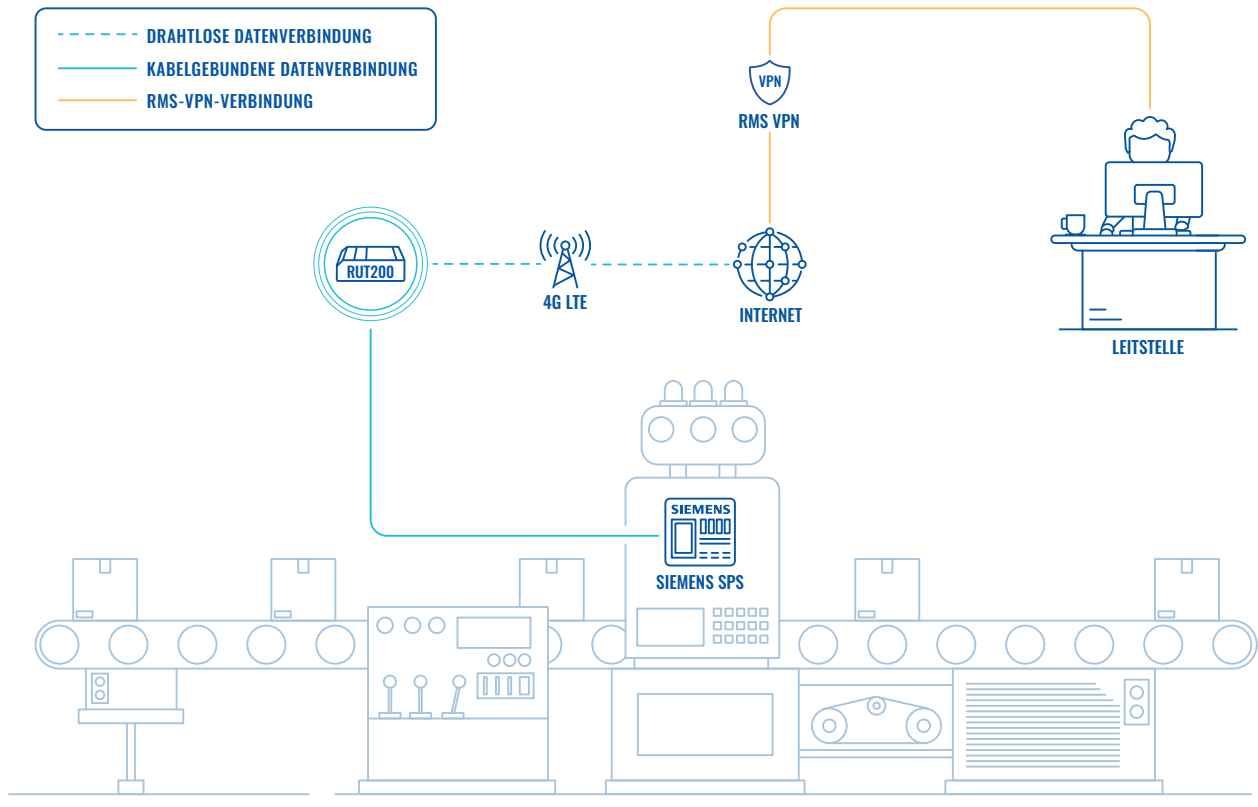
Zu den gängigsten Methoden der Fernverwaltung gehören die Verwendung einer privaten APN-SIM-Karte oder die Zuweisung öffentlicher IP-Adressen für eine einfache und unkomplizierte Gerätekommunikation über das Internet. Diese Methoden sind jedoch bei weitem nicht perfekt.

Private APN-SIM-Karten sind zwar dafür bekannt, sichere und isolierte Netzwerkinfrastrukturen für IoT-Lösungen bereitzustellen, sie sind aber auch eine komplexe und teure Methode für die Fernverwaltung. Diese Komplexität ergibt sich daraus, dass die Integration von APN-SIM-Karten spezielles Know-how für die Einrichtung erfordert und bei der Skalierung einer Lösung erheblich teurer werden kann.

Öffentliche IPs bergen viele Sicherheitsrisiken, da sie im Internet exponiert sind, sowie Skalierbarkeits- und Betriebskostenprobleme aufgrund der IPv4-Beschränkungen.

Die beste Alternative zu privaten APN-SIM-Karten und öffentlichen IPs für die Fernverwaltung sind VPN-Tunnel, die mit unserem Remote Management System (RMS) und dem kompakten Mobilfunk-Router RUT200 nahtlos eingerichtet werden können.

TOPOLOGIE



DIE LÖSUNG - KOSTENGÜNSTIGE UND SICHERE ALTERNATIVE

Die Kombination aus unserem RMS und dem RUT200 4G-Router kann sich durchaus um den Titel „bestes Duo“ bewerben. Zusammen bieten sie eine sehr kostengünstige, sichere und einfache Möglichkeit, zuverlässige Fernüberwachungs- und Fernverwaltungsfunktionen einzurichten, die nicht nur für RMS-kompatible Geräte, sondern auch für Geräte von Drittanbietern geeignet sind. Genau aus diesem Grund hat sich unser Kunde High Systems Electromechanics für diese Kombination entschieden, um eine Fernverbindung zu seiner Siemens SPS S7-1200 Steuerung herzustellen.

Der Mobilfunk-Router RUT200, der über Ethernet mit der Siemens SPS S7-1200 verbunden ist, erfüllt eine wichtige Aufgabe - er sorgt für eine robuste Unterstützung der Netzwerkverbindung. Dies ist für das Gesamtsystem von entscheidender Bedeutung, da (für niemanden überraschend) eine fehlende Internetverbindung den Aufbau eines Fernwartungssystems schlichtweg unmöglich machen würde.

Der RMS-VPN-Dienst und unser Mobilfunk-Router RUT200 dienen hier als kostengünstige und sichere Verbindung zwischen dem entfernten Büro und der SPS, da das Duo die Abhängigkeit von privaten APN-SIM-Karten oder öffentlichen IP-Adressen eliminiert. Damit ist das Duo RMS und RUT200 eine gute Wahl für alle, die eine einfache Möglichkeit suchen, ihre SPS kostengünstig, privat und sicher zu betreiben.

